4. Rechnungsergebnis 2019

Ergebnishaushalt

Übersicht		2017 (RE) Mio €	2018 (RE) Mio €	2019 (RE) Mio €	2020 (Ansatz) Mio €
Gesamtaufwand		**368,3**	**380,0**	**408,3**	***411,3***
	davon Personalkosten	99,6	103,0	112,1	*113,3*
	Sachmittel	268,7	277,0	296,2	*298,0*
Gesamtertrag		**145,7**	**145,2**	**164,1**	***164,3***

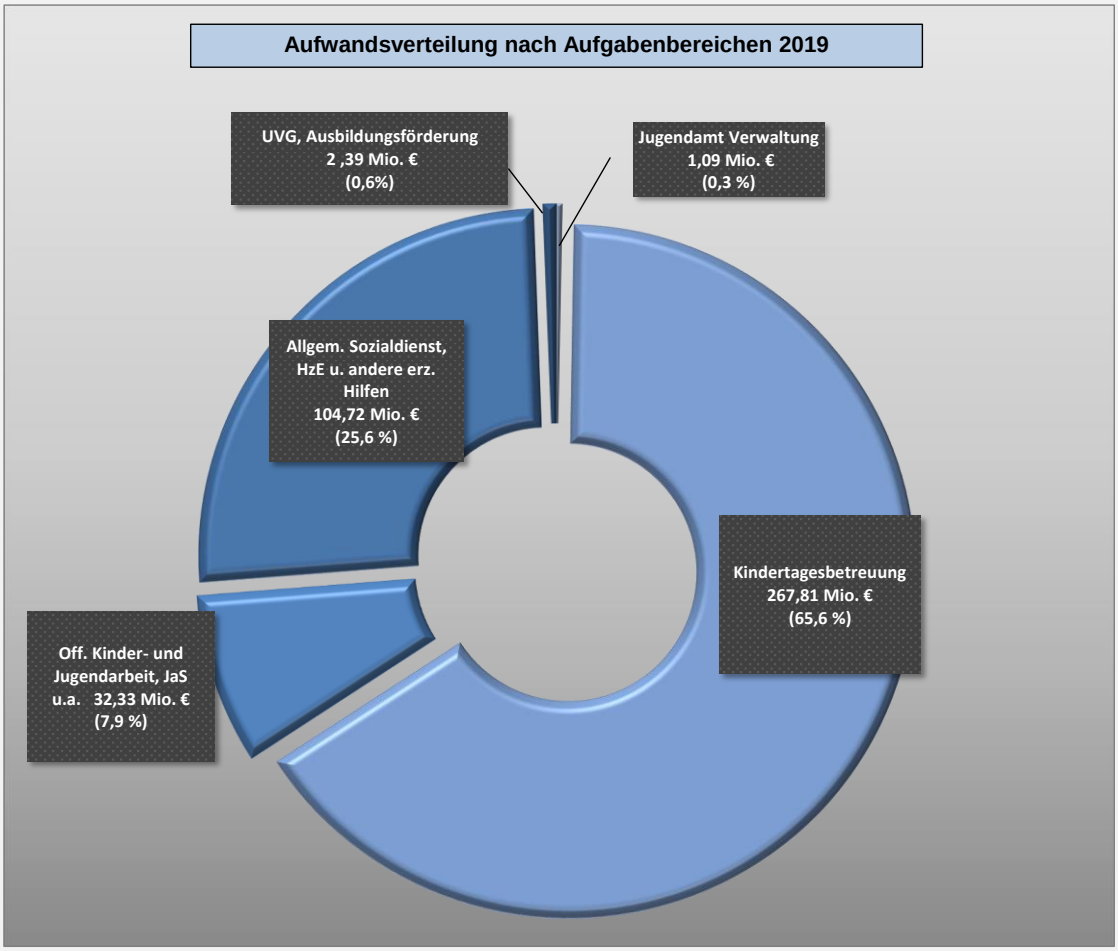
	2017 (RE) Mio €	2018 (RE) Mio €	2019 (RE) Mio €	2020 (Ansatz) Mio €
Aufwand	368,3	380,0	408,3	*411,3*
Ertrag	145,7	145,2	164,1	*164,3*
Netto-Aufwand	**222,6**	**234,9**	**244,2**	***247,0***

Deckungsgrad (%)	39,6	38,2	40,2	*40,0*
Personalintensität (%)	37,0	37,2	37,8	*38,0*

Aufwandsvergleich "Stadt Nürnberg" - "Jugendamt"

		2017 (RE) Mio €	2018 (RE) Mio €	2019 (RE) Mio €	2020 (Ansatz) Mio €
Gesamthaushalt	**Stadt Nürnberg**	**1.950,5**	**2.033,5**	**2.073,4**	*2.028,5*
Haushalt	**Jugendamt**	**368,3**	**380,0**	**408,3**	*411,3*

Anteil **J** am Gesamthaushalt in %	**18,9**	**18,7**	**19,7**	*20,3*



Der Gesamtaufwand des Jugendamtes belief sich in 2019 auf 408 Mio.€, was einem Anteil von 19,7 % am städtischen Gesamtaufwand entspricht.
Im Vergleich zum Vorjahr ist eine Aufwandssteigerung von rund 28 Mio.€ zu verzeichnen - zum Großteil verursacht in den Aufgabengebieten Kindertagesbetreuung (21 Mio.€) und ASD/ HzE (5 Mio.€).

Kindertagesbetreuung

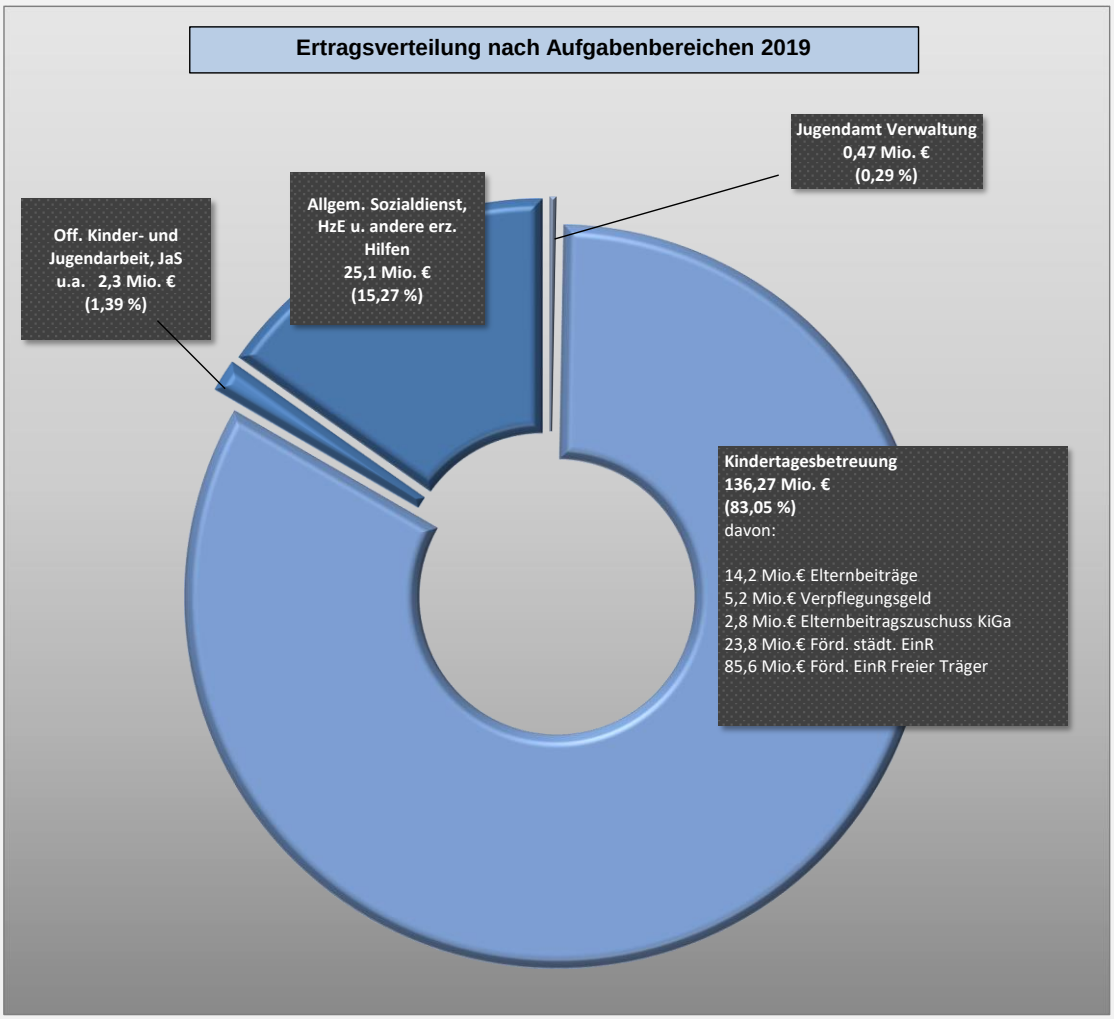
Im Bereich der Tagesbetreuung von Kindern entstanden Gesamtaufwendungen i.H.v. 267,81 Mio.€, was einem Anteil von 65,6 % am Gesamtaufwand J entspricht.
Damit ergab sich eine Steigerung der Ausgaben im Vergleich zum Vorjahr um 8,4 %, welche vorallem auf den stetigen Ausbau der Kindertagesbetreuung zurückzuführen ist.
Im Bereich der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (Übernahme KITA-Gebühren) ergab sich im Vergleich zu 2018 eine Einsparung aufgrund der Erweiterung der Beitragsentlastung auf alle Kindergartenjahre ab 4/2019 (Elternbeitragszuschuss).

Allgemeiner Sozialdienst und Hilfen zur Erziehung

Für 2019 ergab sich ein Aufwand i.H.v.104,72 Mio.€ für die Bereiche Allgemeiner Sozialdienst und Hilfen zur Erziehung, was einer Steigerung von 4,8 % zum Vorjahr entspricht.
Insbesondere im Bereich der Eingliederungshilfe stiegen die Aufwendungen aufgrund der weiter steigenden Fallzahlen bei Integrationshelfern und Erziehung in Tagesgruppen. Außerdem stieg der Fachleistungsstundensatz für ambulante Hilfen um 3,3% und die Tagessätze im stationären Bereich zwischen 2,6% und 6,8 %.

Offene Kinder- und Jugendarbeit, JaS u.a.

Der Begriff "Offene Kinder- und Jugendarbeit" beinhaltet hier zusätzlich zur kommunalen Kinder- und Jugendarbeit auch die Jugendarbeit der freien Träger. Des Weiteren sind Ausgaben für Jugendsozialarbeit an Schulen, Erziehungs- und Familienberatung, Familienbildung und Präventive Kinder- und Jugendhilfe enthalten.
Die Ausgaben stiegen im Vergleich zu 2018 um 2,55 Mio.€ auf 32,3 Mio.€ an, was einem Anteil von 7,9 % am Gesamtaufwand J entspricht.
Der Anstieg ist im Wesentlichen auf Personalkostensteigerungen, höhere Aufwendungen im Bereich Zuschüsse Jugendeinrichtungen freier Träger und Erhöhungen in den Teilbudgets K4 (Interne Leistungsbeziehungen) und K5 (Rückstellungen für Instandhaltung) zurückzuführen.



Der Gesamtertrag belief sich in 2019 auf 164,1 Mio.€, was einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 18,9 Mio.€ (13 %) entspricht.
Mit einer Erhöhung um 16,7 Mio.€ hat der Bereich Kindertageseinrichtungen den größten Anteil an der Veränderung.

Kindertagesbetreuung

Mit 136,27 Mio.€ wurden rund 83 % des Gesamtertrags des Jugendamtes aus dem Bereich Kindertagesbetreuung generiert. Dieser setzt sich (wie in der Abbildung ersichtlich) aus den einzelnen Komponenten Elternbeiträge (14,2 Mio.€), Verpflegungsgeld (5,2 Mio.€ - Stufe 3 ab 9/2019), Elternbeitragszuschss im Beriech KiGa (2,8 Mio.€), Förderung von städtischen Einrichtungen (23,8 Mio.€) und Förderung der Einrichtungen Freier Träger (85,6 Mio.€), zusammen.
Aufgrund des Ausbaus der Kindertagesbetreuung, der vollständigen Umsetzung der zentralen Essenversorgung ab 9/2019 und der Erhöhung des Basiswertes durch die Regierung können steigende Erträge verzeichnet werden (+16,7 Mio.€ im Vergleich zu 2018).

Allgemeiner Sozialdienst und Hilfen zur Erziehung

Im Aufgabengebiet ASD und Hilfen zur Erziehung wurde in 2019 ein Ertrag von rund 25 Mio.€ ausgewiesen, das entspricht einer Stiegerung um 2,5 Mio.€ zum Vorjahr sowie einem Anteil am Gesamtertrag J in 2019 von ca. 15,3%.
Diese Mehrertärge stammen hautsächlich aus den Teilbereichen Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfe und Inobhutnahmen. Dort gingen zeitverzögert (Fälle aus Vorjahren betreffend) hohe Erstattungen vom Bezirk ein (v.a.im Bereich UMA).

Offene Kinder- und Jugendarbeit, JaS u.a.

Der Begriff "Offene Kinder- und Jugendarbeit" beinhaltet hier zusätzlich zur kommunalen Kinder- und Jugendarbeit auch die Jugendarbeit der freien Träger. Des Weiteren sind Ausgaben für Jugendsozialarbeit an Schulen, Erziehungs- und Familienberatung, Familienbildung und Präventive Kinder- und Jugendhilfe enthalten.
Mit ca. 2,3 Mio.€ hat dieses Aufgabengebiet einen Anteil von 1,4 % am Gesamtertrag von J.